

Betriebswirtschaft – Industrie (dual)

Duale Hochschule Sachsen – Staatliche Studienakademie Dresden
Bachelor of Arts



Über das Studienangebot

Heute die Zukunft gestalten! Der Studiengang »Betriebswirtschaft – Industrie« qualifiziert zukünftige Fach- und Führungskräfte für eine aktive und gestaltende Rolle in einem sich rasant verändernden Wertschöpfungsumfeld. Globale Märkte und Lieferketten, der Wettbewerb um knappe Ressourcen, komplexe regulatorische Rahmenbedingungen, die Notwendigkeit zur Effizienzsteigerung und Digitalisierung, der Wunsch nach Nachhaltigkeit sowie die Veränderung von Arbeitswelten beeinflussen den wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen heute maßgeblich. Genau hier setzt dieses Studienangebot an. Die Studierenden erwerben im Studiengang die notwendigen Kompetenzen, um Unternehmen im beschriebenen Wertschöpfungsumfeld erfolgreich zu positionieren und zu steuern. Dies erfolgt wissenschaftlich fundiert und zugleich anwendungsorientiert. Zudem studieren Sie in Dresden, einer der schönsten Städte Deutschlands, die sich im Herzen Europas befindet. Weitere Informationen zum Studieren und Leben in Dresden finden Sie [hier](#) (externer Link zum Studentenwerk Dresden). **Eindrücke zum Studium:** [Theoriephase](#) | [Praxisphase](#) (externe Links zu YouTube)

Effizienz als Handlungsgrundsatz: Effizienz ist ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit moderner Unternehmen. In diesem Studiengang wird daher vermittelt, wie Unternehmensprozesse systematisch analysiert und mithilfe moderner Methoden und Systeme intelligent optimiert werden können. Neben der Vermittlung von Wissen zu aktuellen Managementsystemen, wie sie beispielsweise im Prozess-, Qualitäts- und Projektmanagement zum Einsatz kommen, liegt ein Fokus im Studiengang daher auf dem Erlernen von Vorgehensweisen zur analytischen und reflektierten Lösung komplexer betriebswirtschaftlicher Problemstellungen.

Digitalisierung als Gestaltungsinstrument: Digitalisierung ist ein zentraler Ansatz, um neue Effizienzpotenziale zu erschließen und innovative Geschäftsmodelle zu entwickeln. Der Studiengang vermittelt das dafür notwendige Wissen. Die Studieninhalte befassen sich mit Innovations- und Geschäftsmodellmanagement, dem Aufbau und der Nutzung relevanter betrieblicher Informationssysteme, den Grundlagen und Potenzialen von Ansätzen der künstlichen Intelligenz sowie der Organisation digitaler Transformationsprozesse unter Berücksichtigung der verschiedenen Stakeholder.

Daten als Entscheidungsgrundlage: Daten sind in einer vernetzten, hochkomplexen und digitalisierten Welt eine wichtige Grundlage betrieblicher Entscheidungen. Der Erfolg von Unternehmen hängt maßgeblich davon ab, inwiefern sie dazu in der Lage sind, Daten in Erkenntnisse zu übersetzen und daraus fundierte, wirtschaftlich sinnvolle Entscheidungen abzuleiten. Aus diesem Grund befasst sich der Studiengang auch mit Themen des Datenmanagements und der Datenanalyse. Das Spektrum umfasst Grundlagen zu Datenbanken, die datengestützte Ermittlung klassischer betrieblicher Kennzahlen und Geschäftsberichte sowie die Durchführung von Prognosen und weiteren Ansätzen im Bereich Business Analytics.

Menschen als Wettbewerbsfaktor: Menschen sind und bleiben auch in einer digitalisierten Welt ein wesentlicher Wettbewerbsfaktor. Aus diesem Grund werden im Studiengang unter anderem Innovationsfähigkeit und -wille, Führungsstärke und Kommunikationskompetenz sowie Verantwortungsbewusstsein und Agilität gezielt gefördert. Deshalb sind Module zur Unternehmensorganisation und -führung, zum Human Resource Management, zur Kommunikation, zum Change Management sowie zur Wirtschafts- und Unternehmensethik fester Bestandteil des Studienangebotes.

Umwelt als Handlungsrahmen: Umwelt ist ein komplexer Begriff, der verschiedenste Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns umfasst. Im Studiengang werden beispielsweise hinsichtlich der ökologischen Umwelt Grundlagen der Nachhaltigkeit, Ansätze



Kontakt

Staatliche Studienakademie
Dresden
Hans-Grundig-Straße 25
01307 Dresden

Telefon: +49 351 44722-610

E-Mail: id.dresden@dhsn.de

Studienleiter

Prof. Dr. rer. pol. Enrico Teich
Telefon: +49 351 44722-651
E-Mail: enrico.teich@dhsn.de

nachhaltigen Logistik- und Produktionsmanagements sowie die Ökobilanzierung von Produkten und Leistungen behandelt. Im Rahmen der Module zur Volkswirtschaftslehre sowie zum Wirtschafts- und Arbeitsrecht werden die Studierenden mit den wesentlichen Aspekten der politisch-rechtlichen Umwelt vertraut gemacht. Klassische betriebswirtschaftliche Studieninhalte wie Buchführung und Unternehmensbesteuerung, Investition und Finanzierung oder Kosten- und Leistungsrechnung gehen umfassend auf die interne und externe wirtschaftliche Umwelt der unternehmerischen Tätigkeit ein.

Das Studium setzt sich aus Theorie- und Praxismodulen zusammen, wobei das in den Theoriemodulen erworbene Wissen in den Praxismodulen beim jeweiligen Praxispartner angewendet und somit vertieft wird. **Dieser Studiengang richtet sich an Unternehmen, die betriebswirtschaftliches Expertenwissen und Know-how zur digitalen und datenbasierten Entscheidungsfindung in einem vernetzten und komplexen Umfeld benötigen.** Dazu zählen produzierende Unternehmen aus verschiedenen Branchen, darunter Maschinen- und Anlagenbau, Automobilbau, Halbleiter- und Elektronikfertigung, Chemie- und Pharmaindustrie, Metall- und Kunststoffverarbeitung, Lebensmittelindustrie, Luft- und Raumfahrttechnik, Textil- sowie Bauindustrie. Darüber hinaus gehören Unternehmen entlang der industriellen Wertschöpfungskette zur Zielgruppe, darunter Logistik- und Transportdienstleister, Energieversorger, Unternehmen der Wasser- und Entsorgungswirtschaft sowie Baustoff- und Rohstoffproduzenten. Schließlich ist der Studiengang auch für IT- und Beratungsunternehmen interessant, die Produkte oder Dienstleistungen für die zuvor genannten Branchen anbieten.

Sie wollen studieren und suchen einen Praxispartner, dann gibt es verschiedene Wege diesen zu finden: **Nutzen Sie unsere Liste der bereits im Studiengang zugelassenen Praxispartner.** Einige Praxispartner schreiben hier freie Studienplätze aus. Auf diese können Sie sich direkt beim jeweiligen Unternehmen bewerben. Es kann sich auch lohnen, bei Unternehmen aus der Liste nachzufragen, die keinen Studienplatz veröffentlicht haben, da nicht alle Unternehmen ihr Studienplatzangebot melden. **Selbstverständlich können Sie sich auch initiativ bei Unternehmen bewerben, die noch nicht als Praxispartner im Studiengang aktiv sind. Diese Unternehmen können dann als Praxispartner zugelassen werden.** Gestalten Sie Ihre Zukunft und begeben Sie sich auf die Suche nach einem geeigneten Praxispartner! Sollten Sie dabei Hilfe benötigen, kommen Sie gerne auf uns zu.

Kurzinfo

180 ECTS-Credits

Studiendauer: 6 Semester

Studienbeginn: Wintersemester, 01. Oktober

Studieninhalte

- •Wissenschaftstheorie und wissenschaftliches Arbeiten
 - Kommunikation im beruflichen Kontext
 - Klassisches und agiles Projektmanagement
 - Marktforschung und Datenanalyse
 - Organisationsentwicklung und Changemanagement •Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
 - Industriebetriebslehre
 - Volkswirtschaftslehre
 - Wirtschafts- und Arbeitsrecht
 - Unternehmensethik •Informations- und Datenmanagement
 - Betriebliche Informationssysteme
 - Statistik und Data Science
 - Optimierung und Simulation
- •Geschäftsmodellmanagement
 - Innovationsmanagement
 - Industriegütermarketing
 - Preis- und Portfoliomanagement
 - Strategisches Management
 - Logistikmanagement
 - Supply Chain Management
 - Human Resource Management
 - Geschäftsprozessmanagement
 - Qualitätsmanagement •Wirtschaftsmathematik
 - Buchführung
 - Unternehmensbesteuerung
 - Externes Rechnungswesen
 - Investition und Finanzierung
 - Kosten- und Leistungsrechnung
 - Controlling

Berufsfelder und Chancen

- Absolventinnen und Absolventen übernehmen Aufgaben im strategischen und operativen Einkauf. Sie wählen Lieferanten aus, führen Preis- und Vertragsverhandlungen und tragen zur Sicherstellung von Qualität, Kostenoptimierung und Versorgungssicherheit bei. Im Controlling analysieren sie Kosten, Erlöse und Investitionen und unterstützen das Management bei betriebswirtschaftlichen Entscheidungen. Weitere Tätigkeiten liegen im Finanz- und Rechnungswesen, beispielsweise in der Budgetplanung, im Berichtswesen oder in der Wirtschaftlichkeitsanalyse.
In diesem Bereich entwickeln und überwachen sie Qualitätsstandards und Prozesskennzahlen. Ziel ist es, Unternehmensabläufe effizient, nachhaltig und normgerecht zu gestalten sowie kontinuierliche Verbesserungsprozesse umzusetzen.
- Absolventinnen und Absolventen sind auch im Vertrieb oder im Marketing tätig. Sie betreuen Geschäftskunden, analysieren Märkte und entwickeln Vertriebs- und Wachstumsstrategien. Der Fokus liegt hierbei vor allem auf komplexen Produkten, die vielfach mit Dienstleistungen kombiniert werden.
Absolventinnen und Absolventen wirken hier an der Planung, Gewinnung und Entwicklung von Mitarbeitenden mit. Sie gestalten arbeitsorganisatorische Prozesse und unterstützen die Fachabteilungen bei personalwirtschaftlichen Fragestellungen.
In der Produktionsplanung und -steuerung optimieren Absolventinnen und Absolventen industrielle Fertigungsprozesse. Sie arbeiten an der effizienten Nutzung von Ressourcen, der Termin- und Kapazitätsplanung sowie an der kontinuierlichen Verbesserung von Produktionsabläufen.
- In diesem Berufsfeld gestalten und steuern sie innerbetriebliche und unternehmensübergreifende Waren-, Material- und Informationsflüsse. Typische Aufgaben sind die Disposition, Lager- und Transportplanung sowie die Optimierung globaler Lieferketten.
In Projektteams übernehmen sie koordinierende und steuernde Aufgaben, beispielsweise bei der Einführung neuer Produkte, Prozesse oder IT-Systeme. Auch Tätigkeiten in der strategischen Planung und Organisationsentwicklung gehören zu diesem Berufsfeld.
Absolventinnen und Absolventen dieses Studiengangs sind aufgrund ihres ganzheitlichen betriebswirtschaftlichen Verständnisses und ihres ausgeprägten Prozess- und Praxisbezugs auch für Tätigkeiten in der Unternehmensberatung qualifiziert.

Wirtschaftswissenschaften